

„Lieder, Singsprache und Lautmalen“ an der Landesmusikakademie NRW am 18. April

Mit einem Tageskurs zur Förderung der Sprach- und interkulturellen Kompetenz von zwei- bis sechsjährigen Kindern wendet sich die Landesmusikakademie NRW in Heek an Erzieherinnen und Interessierte. Am Montag, 18. April, leitet die Musikpädagogin und Pianistin Dorothé Marzinzik das Seminar „Lieder, Singsprache und Lautmalen“ mit der Absicht, den Teilnehmern neue Türen zur musikalischen Alltagspraxis zu öffnen.

Singen, Stimmbildung und spielerisches Ausprobieren von Sprache und Liedern fördern die Sprachentwicklung bei Kindern in hohem Maße, hier kann auch der Umgang mit Fremdsprachen angelegt werden. Im Kurs werden Mut und Entdeckungslust zum kreativen Einsatz der Stimme gefördert. Die Dozentin zeigt neue Wege auf, Lieder zu lernen und kreativ damit umzugehen; unter anderem behandelt sie das Thema Rappen als sprachliche Kunst zwischen Singen und Sprechen. Außerdem gibt sie eine Einführung in die Singsprache „Relative Solmisation“.

Vorkenntnisse werden nicht erwartet. Der Tageskurs am 18. April dauert von 9:30 bis 16:30 Uhr und kostet € 70,- inklusive Verpflegung. Weitere Informationen und Anmeldung: www.landesmusikakademie-nrw.de

Ansprechpartnerin der Landesmusikakademie NRW:
Sabine Lahl, M.A.
Medienreferentin
Landesmusikakademie NRW „Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.
Steinweg 2
48619 Heek-Nienborg
Tel. +49(0)2568 9305-18
Fax +49(0)2568 1062
lahl@landesmusikakademie-nrw.de
www.landesmusikakademie-nrw.de